

Kegler mit glanzloser Leistung

DJK Eichstätt verliert mit 0:8 MP beim SKC Töging Erharting 2

Töging (rbm) Am vorletzten Spieltag in der Landesliga Süd reisten die Kegler der DJK Eichstätt zum Tabellennachbarn SKC Töging Erharting 2 und kamen mit 0:8 Mannschaftspunkte (MP) bei sehr mageren 3144:3421 Holz mächtig unter die Räder. Bereits in der Startpaarung kam das Vorhaben der Domstädter, mit einem Auswärtssieg den Klassenerhalt so gut wie sicher zu machen, völlig in das Hintertreffen, da Christian und Stefan Spiegel gegen Willi Stockinger und Simon Giesecke von Beginn an ihre Mühen hatten. Beide Eichstätter konnten gegen die stark aufspielenden Töginger jeweils nur einen Satz gewinnen und hatten Folge dessen je mit 1:3 Satzpunkten bei 488:547 und 527:581 das Nachsehen. Mit 0:2 MP und einem Rückstand von bereits 113 Holz betraten Christian Niebler und Andreas Niefnecker gegen Sascha Strobl und Franz Winkler mit dem Willen die Bahnen, ihr Team zurück in die Partie zu bringen. Niebler verlor die ersten beiden Durchgänge, kam ab der Hälfte besser in das Spiel, aber das Aufbäumen reichte mit 2:2 SP bei 521:548 nicht aus, um den ersten MP für seine Farben zu holen. Niefnecker spielte vier gute, solide Sätze, gewann jedoch nur den dritten Durchgang und musste sich mit 1:3 SP beim Eichstätter Bestwert von 561:563 knapp geschlagen geben, wobei im Schlussabschnitt lediglich vier Holz fehlten. Somit stand es vor der Schlusspaarung 0:4 MP bei einem Minus von 152 Holz. Rechnerisch war zu diesem Zeitpunkt ein Unentschieden zumindest rechnerisch noch möglich, aber praktisch war die Partie entschieden, da die beiden letzten Eichstätter Benjamin Heigl und Christian Buchner es mit den bundesligaerfahrenen Keglern Karlheinz Leserer und Stefan Weindl zu tun bekamen. Beide Altmühltaler fügten sich im Leistungsniveau ihrer Mannschaftskollegen ein, weil auch die Hausherren von den ersten Kugeln ab keine Zweifel aufkommen ließen. Heigl setzte sich nur im dritten Durchgang durch und beendete sein Duell gegen das Duo Leserer/Josef Winkler, der zum vierten Durchgang eingewechselt wurde, mit 1:3 SP bei 522:593. Buchner hatte in allen Sätzen das Nachsehen und musste sich klar mit 0:4 SP bei 525:589 geschlagen geben. Durch diese Niederlage spitzt sich die Situation für die Kegler der DJK Eichstätt weiter zu und belegen vor dem letzten Spieltag den 7. Platz, vor dem punktgleichen Gut Holz Eberfing. Nun ist ein Heimsieg zum Saisonabschluss gegen den Tabellenletzten und bereits sicher abgestiegenen FC Seeshaupt Pflicht, am besten noch ein deutlicher Sieg, dass man die Konkurrenten aus Eberfing hinter sich lassen und den siebten Platz sichern kann. Ob aus der 10er-Liga zwei, drei oder vier Mannschaften absteigen, kann man derzeit noch nicht sagen, selbst nicht nach dem letzten Spieltag, da erst Mitte/Ende April die Auf- und Abstiegsspiele der Bundes- und Bayernligen anstehen. Erst nach den Ausgängen der Entscheidungsspiele steht dann fest, wie viele Mannschaften tatsächlich absteigen müssen. Nach heutigem Stand vor dem letzten Spieltag würde der aktuelle siebte Tabellenplatz zum Klassenerhalt in der Landesliga Süd reichen.